



Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang | Nr. 18 | 06. September 2017

„Lange Nacht der Kultur 2017“ - Kultur pur für Nachtschwärmer



Am Freitag, 8. September dreht sich in Tauberbischofsheim alles um Kultur „À la française“. Bereits um 19.15 Uhr treffen sich der Amtmann und sein Gefolge am Brunnen auf dem Marktplatz und wandeln zum Schloss. Dort wird die „7. Tauberbischofsheimer Lange Nacht der Kultur“ um 19.30 Uhr durch Bürgermeister Wolfgang Vockel offiziell eröffnet. Musikalisch umrahmt werden der Zug und die Eröffnungsveranstaltung vom Spielmannszug und den Fahnschwingern. Danach gibt es eine Entdeckungstour durch die Altstadt. Bis 24 Uhr werden für Nachtschwärmer an verschiedenen Kulturstätten zahlreiche Highlights aus Musik, Tanz und Kunst zum Hören, Sehen, Mitmachen und Genießen geboten.

Die Tauberfränkischen Heimatfreunde laden zu einer Begegnung mit dem „Hof von Versailles“ ein. Adelige, Künstler, Sänger, Musiker, Spieler, Musketiere und niederes Volk machen ihre Aufwartung. Auf der Diele wird der Männergesangsverein Liederkranz Lieder vortragen.

Weitere Programmpunkte sind unter anderem:

- Das Nachtkonzert „Menue d'orgue“ in der Stadtkirche St. Martin: Französische Orgelmusik wird an der französisch inspirierten Winterhalter-Orgel dargeboten.
- In der Peterskapelle spielen verschiedene Ensembles und Solisten der Richard-Trunk-Musikschule Kammermusik aus Frankreich. Ferner hat der Sänger und Preisträger Tim Winkelhöfer seinen Gastauftritt mit dem Vortrag „Après un rêve“ Lieder von Fauré, Schumann u. a. angekündigt.
- Die Volkshochschule lockt mit einem „Tag der offenen Tür“ und internationalen Märschen.
- Die Euroakademie im ehemaligen Bahnhof hat ihre Pforten geöffnet und bietet verschiedene Workshops an wie: Ge-

stalten von Aquarell-Postkarten im Stil von Monet, Trommeln französischer Rhythmen unter Anleitung, ein Quiz über Frankreich mit kleinen Gewinnen und Kinderschminken. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

- In der Mediothek geht es beim kurzweiligen Bücherquiz um französische Literatur. Dabei gibt es viele, schöne Buchpreise zu gewinnen, die von der Buchhandlung Schwarz auf Weiß bereitgestellt werden.

- Im Rathaussaal zeigen verschiedene Tanzformationsgruppen des Tanzclubs Rot-Weiß immer zur vollen Stunde ihr Können in den Bereichen Discofox, Standard, Chacha-Rumba und Pasodoble. Wer selbst das Tanzbein schwingen möchte, kann im „Tanzworkshop“ erste Schritte im Discofox erlernen und üben.

Pariser Flair verbreitet sich dann um 22.30 Uhr im Rathaussaal. „C'est la vie“ heißt das Musikprogramm: Französische Chansons, am Flügel begleitet, und Akkordeonmusik.

- Bei der Nacht-Stadtführung mit dem Turmwächter um 21.30 Uhr können Interessierte alles Wissenswerte über die Stadtgeschichte von Tauberbischofsheim erfahren.



In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim

Förderpreis der Bürgerstiftung

Seite 2

VON jungen Leuten – FÜR junge Leute

Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Seite 6

Informationen

Bundestagswahl 2017

Seite 11

Veranstaltungen

Seite 13

Bürgerstiftung vergibt Förderpreis an Hashmatullah Mahmoodi

In diesem Jahr geht der Förderpreis aus dem Fonds zur Begabtenförderung an den 27-jährigen afghanischen Asylbewerber Hashmatullah Mahmoodi. Herr Mahmoodi erhält die Förderung als Studienstipendium für seine Sprachausbildung an der Universität Würzburg. Die Förderung dient ausschließlich der Finanzierung sächlicher Leistungen, die unmittelbar mit dem Studium in Zusammenhang stehen.

Der Fonds zur Begabtenförderung wurde im Jahr 2008 von Herrn Oskar Fuchs und dem Lions Club Tauberbischofsheim bei der Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim eingerichtet. Bis zu 1000 Euro werden daraus jährlich für die Förderung besonders begabter Personen aus dem Einzugsbereich Tauberbischofsheim und weitere gemeinnützige Zwecke eingesetzt.

Die Anregung zu dieser Förderung kam vom Helferkreis Asyl aus Tauberbischofsheim. Die ehrenamtlichen Helfer um Herrn Reusch und Herrn Rödl haben Herrn Mahmoodi als bemerkenswerten jungen Mann kennengelernt, der sich durch seine Bildung und seine soziale und interkulturelle Kompetenz sowie seinen unermüdlichen Einsatz als Dolmetscher und Ansprechpartner für den Helferkreis und die Geflüchteten sehr verdient gemacht hat.

Neben seinem sozialen Engagement und der Teilnahme an den amtlichen Integrationsmaßnahmen hat es Herr Mahmoodi

durch Anstrengung und beharrlichen Fleiß geschafft, die Voraussetzungen für die Zulassung zum Studium an der Universität Würzburg zu erfüllen. Seit dem Sommersemester 2017 ist er dort immatrikuliert und nimmt am Förderprogramm für Flüchtlinge an der Universität Würzburg teil. Hier wird für die ausländischen Studenten vor das eigentliche Fachstudium ein dreisemestriges intensives Sprachstudium geschaltet. Ziel ist der Nachweis der deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang. Nach Erlangen dieser Qualifikation strebt Herr Mahmoodi ein Fachstudium Soziale Arbeit an.

Bürgermeister Wolfgang Vockel, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung, beglückwünschte Herrn Mahmoodi zu dem bislang Erreichten und wünschte ihm für den weiteren Verlauf seines Studiums viel Erfolg.

Die Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim wurde im Jahr 1999 gegründet, um die Gemeinwesenarbeit in Tauberbischofsheim zu fördern. Zahlreiche Projekte auf verschiedenen Gebieten können aus den Erträgen des Stiftungsvermögens, aber auch dank einzelner Spenden aus der Bürgerschaft realisiert werden. Nähere Informationen zur Arbeit der Stiftung können unter www.buergerstiftung-tbb.de abgerufen werden. Dort wird auch über die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung der Stiftung informiert.

Herbstfahrt der „Tauberfränkischen Heimatfreunde“ nach Mainz

Wieder haben die „Tauberfränkischen Heimatfreunde“ Tauberbischofsheim für die 2. Besichtigungsfahrt in diesem Jahr ein interessantes Programm zusammengestellt. Die Herbstfahrt geht am 16. September nach Mainz. Dort gibt es am Vormittag eine Führung, die zunächst das Gutenberg-Museum und anschließend den Mainzer Dom näher erläutern wird. Freunde alter Buchkunst werden ihre Freude an der Gutenberg-Bibel haben, dem ersten Buch, das mit dem von Johannes Gutenberg entwickelten Verfahren der einzelnen, in Blei gegossenen Buchstaben, die zu einer Buchzeile zusammengefasst wurden, hergestellt wurde. Statt eines mühsamen Handabriebs, wie bei den bis dahin üblichen Holzschnitten wurde mit einer Druckerpresse gedruckt. Der tausendjährige Mainzer Dom war über Jahrhunderte das politische und religiöse Zentrum des Reiches, nach Rom die größte Kirche und Schauplatz von mehreren Reichstagen und sieben Krönungsfeierlichkeiten.

Beide Ziele liegen am großen Marktplatz einander gegenüber, so dass man sich nach den Besichtigungen in das samstägliche Marktgetümmel stürzen und wie die Mainzer als Mittagsimbiss warme Fleischwurst essen kann. Oder man speist gemütlich in einem der vielen Lokale in der Innenstadt. Am Nachmittag trifft man sich dann in der St. Stephanus-Kirche mit ihren berühmten Glasfenstern von Marc Chagall. Anschließend gibt es noch einen kleinen „Bonbon“: Thomas Drescher, der sicher vielen Tauberbischofsheimern durch sein Wirken in unserer Stadt noch bekannt ist und jetzt als Diözesan-Kirchenmusikdirektor in Mainz wirkt, wird auf der neuen Orgel von St. Stephan ein kleines Orgelkonzert geben.

Den Abschluss findet die Fahrt in Stockstadt bei Aschaffenburg mit einem gemeinsamen Abendessen, so dass noch Gelegenheit zu einem Austausch über die vielen Eindrücke des Tages besteht.

Anmeldungen sind schon jetzt möglich unter 09341-897734 oder kerstin.haug-zademack@web.de – ab September wird aber auch wieder eine Anmelde-liste bei „Schwarz auf Weiß“ ausliegen.

Abfahrt ist am Samstag, dem 16. September, um 7.30 Uhr vor der Festhalle.



Mit Herrn Mahmoodi (2.v.r.) freuen sich Bürgermeister Vockel (r.), Eberhard Rödl vom Helferkreis Asyl sowie die Geschäftsführerin der Bürgerstiftung, Sabine Oberst.

Erlös aus Bobbycar-Meisterschaft übergeben

Bereits im Juli fand die 2. Badische BIG BOBBYCAR MEISTERSCHAFT in Tauberbischofsheim statt. Der Erlös aus der Bewirtung rund um dieses Event in Höhe von 1150 Euro übergab nun der Bobbycar-Sport-Club Tauberbischofsheim e. V. unter Leitung von Tobias Müller (Bild: 2. von links) offiziell an den Vorstand des Fördervereins der Kindertagesstätte St. Lioba. Viele Sponsoren, Vereine wie z. B. Die Handballfrauen des TSV, der DRK Ortsverein, der Förderverein der Kindergartens St. Lioba unterstützten dieses Event im Wohngebiet Kirschengarten, Tauberbischofsheim. Der Dank geht aber auch an die Stadt Tauberbischofsheim, die vielen Anwohner rund um die Strecke und die vielen Freiwilligen, die ihre Arbeitskraft einsetzten. Die Mitglieder und Freunde des Fördervereins stellten sicher, dass zwei Tage lang auch das leibliche Wohl der Teilnehmer und Zuschauer nicht zu kurz kam.



DRK bittet um eine Blutspende

Ohne menschliches Blut sind viele Therapien und Operationen nicht möglich. Trotz medizinischem Fortschritt gibt es bisher keine künstliche Alternative zur Blutspende. Daher braucht es in ganz Deutschland täglich 15.000 Menschen, die mit ihrer Blutspende ihr Herzblut für andere geben und so Leben retten.

Die nächste Möglichkeit dazu ist bei der Blutspendeaktion in Tauberbischofsheim Dienstag, dem 12. September, von 14 Uhr bis 19.30 Uhr

Stadthalle, Vitry-Allee 7

Jede einzelne Blutspende hilft, die lebenswichtige Versorgung mit Blutkonserven im medizinischen Notfall sicherzustellen. Alle Informationen rund um die erste Blutspende gibt es im Internet unter www.blutspende.de/erstspender.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Der Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e. V. informiert Gruppenberatungstermin und Qualifizierungskurs I für Tagespflegepersonen

Wer die verantwortungsvolle Tätigkeit einer Tagesmutter, eines Tagesvaters oder einer Kinderfrau ausüben möchte, erhält beim Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e. V. die erforderliche Beratung, Qualifizierung und Begleitung.

Zu einer Erstberatung über die Tätigkeit als Tagespflegeperson sind alle Interessierten eingeladen:

am Donnerstag, 28. September 12 Uhr in die Geschäftsstelle in Tauberbischofsheim.

Die Beratung ist unverbindlich und kostenlos; Anmeldung ist erforderlich.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen individuellen Termin in unserer Geschäftsstelle.

Der nächste Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter findet vom 30. September bis 21. Oktober statt.

Fragen im Vorfeld beantwortet Frau Farenkopf, pädagogische Mitarbeiterin des Tageselternvereins, gerne.

Kontakt: Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e. V.

Bahnhofstr. 11, 97941 Tauberbischofsheim
Tel: 09341-897 82 87

E-Mail: info@tev-main-tauber.de

Internet: www.tev-main-tauber.de

„Tanzgruppe geselliges Alter“ Tauberbischofsheim des DRK Kreisverbands Tauberbischofsheim e. V.

Ab dem 10. Oktober startet ein neues wöchentliches Angebot des DRK Kreisverbandes Tauberbischofsheim e. V. im Rahmen der Gesundheitsprogramme:

Die Tanzgruppe geselliges Alter

Da beim gemeinsamen Tanz kein Partner notwendig ist, richtet sich dieses Angebot an jedermann oder jederfrau, egal ob alleinstehend oder als Paar. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Auf dem Programm stehen dabei vor allem Kreistänze, Reihentänze und Volkstänze aus aller Welt, jahreszeitlich passend und zu ausgewählter Musik, was zusätzlich für gute Laune und Spaß sorgt. Wer sich fit halten möchte, wer schon immer gern getanzt hat, wer auch im Alter nicht darauf verzichten möchte, wer eine Gruppe Gleichgesinnter sucht, Menschen, die sich einfach gern zu Musik bewegen, sind herzlich willkommen in der wöchentlich festen Gruppe „Tanzgruppe geselliges Alter“

- Ort : DRK Kreisgeschäftsstelle Tauberbischofsheim, Mergentheimer Str. 30, Saal Mitte

- Zeit: jede Woche dienstags, Nachmittag von 16.15 bis 17.15 Uhr

- Kosten: Jahresbeitrag 60 Euro

- Mindestteilnehmerzahl : 8 (darunter ist es nicht möglich, Tänze zu gestalten)

Start: Alle Interessierten sind am Dienstag den 26. September von 16.15 bis 17.15 Uhr unverbindlich eingeladen, an einer kostenlosen Schnupperstunde teilzunehmen. Auch hierfür erbitten wir um eine vorherige Anmeldung.

Der offizielle Start ist dann geplant am 10. Oktober, Einschränkung: die Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen muss erreicht sein, erst dann kann die Gruppe starten.

Ein kostenloses Schnuppern und ein späterer Einstieg ist nachfolgend zu jeder Zeit möglich.

Informieren und anmelden können Sie sich beim DRK Kreisverband Tauberbischofsheim e. V., Frau Birgit Schreck, Tel.: (09341) 9205-26 oder per E-Mail: birgit.schreck@drk-tbb.de

Kinderferienprogramm 2017



Batik-Werkstatt

Beim Kinderferienprogramm im Städtischen Jugendhaus erhielten selbst alte T-Shirts einen neuen Look. Die zehn Teilnehmer hatten weiße Kleidungsstücke dabei, um sie entsprechend dem angesagten Batiktrend einzufärben. Neben dem klassischen Abbinden von Zipfeln, das die altbekannten Kreismuster ergibt, standen auch andere, coole Batiktechniken auf dem Programm, wie etwa die „Schnecke“ und das Einrollen und Abbinden von Partien, was zu Streifen führt. Jeder konnte dann sein entsprechend vorbereitetes Stoffstück ganz nach Lust und Laune in blauer, grüner, roter, violetter und gelber Batikfarbe einwirken lassen. Dann noch eine Weile ausspülen, Schnüre und Gummiringe entfernen und jedes Teil war ein angesagtes Unikat, sehr zur Freude seiner Besitzer.

Geänderte Abfahrtszeiten zwischen Würzburg Hbf und Lauda

Aufgrund von Bauarbeiten kommt es am Montag, 11. September, auf der Bahnstrecke Würzburg-Lauda zu Fahrplanänderungen. Bei der Fahrt mit der RB 23553 muss mit einer verspäteten Ankunft in Lauda gerechnet werden.

Chor „Maxim Kowalew Don Kosaken“ gibt festliches Konzert

am 6. Oktober um 19 Uhr in der Christuskirche, Kirchweg 4 in Tauberbischofsheim

Karten-Vorverkauf: Tauberbischofsheim: Ev. Pfarramt, Kirchweg 6, Tel.: 09341-2295
Buchhandlung Schwarz auf Weiss, Sonnenplatz 3

Fränkische Nachrichten, Schmiederstraße 19, Tel.: 09341-83-141

Abendkasse - Einlass 18 Uhr - Karten: VVK 19 Euro / Abendkasse 22 Euro



Spielenachmittag in freier Natur auf dem Erlebnisbauernhof Dölzer

24 Mädchen und Jungen erlebten im Rahmen des Kinderferienprogramms einen aufregenden Nachmittag auf den Erlebnisbauernhof Dölzer. „Jetzt könnt ihr euch so richtig austoben“, dies ließen sich die Teilnehmer nicht zweimal sagen und kosteten jedes Angebot von Ulrike Burkard richtig aus.

Während ein paar Kinder das Pony Johnny frisierten, stellten sich andere den wilden Gewässern des Brehmbachs mit dem Kanu. Von Babyziegen über eine Strohbürg, Tipi oder Hasen - es war für jeden etwas dabei, das das Kinderherz höher schlagen ließ. Als Highlight durfte natürlich auf dem Pferdehof das Reiten nicht fehlen. So konnten einige Nachwuchsreiter ihr Können auf den großen Pferden unter Beweis stellen. Nach ein paar Stunden Natur pur stärkten sich die Kids mit Bratwürstchen und Co. und bedankten sich für die schöne Zeit auf dem Dölzerhof.

Secondhandbasar „rund ums Kind“ des Fördervereins der kath. Kindertagesstätte St. Lioba, Tauberbischofsheim

Der Secondhandbasar des Fördervereins der kath. Kindertagesstätte St. Lioba findet am Samstag, den 16. September von 11 bis 14 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius, Tauberbischofsheim statt. Schwangere dürfen gerne bereits ab 10.30 Uhr ihre Einkäufe tätigen. Angeboten werden Kinderbekleidung bis Größe 176, Kinderwägen, Spielsachen, Fahrzeuge, Herbst- und Winterbekleidung und Diverses rund ums Kind. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Verkaufstische können gegen eine Standgebühr von 10 Euro bei Frau Löffelholz, Tel. 09341/8494608, reserviert werden.

Volkshochschule aktuell – Programmheft erscheint ab Mittwoch, 6. September

Das Programmheft Herbst Winter 2017/18 der Volkshochschule Mittleres Taubertal e. V. wird in der Stadt Tauberbischofsheim und den Stadtteilen ab Mittwoch, 6. September in allen Haushalten verteilt. Es liegt außerdem bei der Stadtverwaltung, bei Banken, verschiedenen Geschäften sowie in der Geschäftsstelle der Volkshochschule, Struweg 2, Tauberbischofsheim, aus. Die Hauptanmeldezeit beginnt am 11. September, Semesterbeginn ist Montag, 25. September. Wer sich einen Platz in einem Sprach-, Computer-, Gymnastik- oder Kreativitätskurs sichern will, kann dies zu den Öffnungszeiten der vhs am Montag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr persönlich in der Geschäftsstelle, per Fax unter 09341-89680-29, auf postalischem Wege oder im Internet auf der vhs-Homepage unter www.vhs-mt.de tun. Beratung ist wichtig. Daher empfiehlt die vhs allen Neu- und Quereinsteigern sich beraten zu lassen, um die richtige Kursstufe zu finden und so den Kurs mit Erfolg und Motivation zu belegen. Eine gute Gelegenheit hierzu ist die Informationswoche. Ab Montag, 18. September stellen sich die Sprachendozenten im vhs-Gebäude, jeweils in der Zeit von 18 bis 20.30 Uhr, für die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch vor. Fragen wie „Welcher Einsatz, wie viel Zeit ist notwendig für das richtige Sprachenlernen? Welcher Kurs ist für mich richtig? Welche Tipps gibt es für ein effektives Lernen?“ werden gezielt beantwortet. Nähere Informationen sind im vhs-Programmheft abgedruckt. An allen Terminen ist außerdem eine persönliche Anmeldung für alle vhs-Kurse möglich.

WEIN AM SCHLOSS – 9. und 10. September am Schlossplatz in Tauberbischofsheim

Der Termin für WEIN AM SCHLOSS rückt näher. Die Deko ist gebastelt, Kühlwagen bestellt, Speise- und Getränkekarten stehen. Und natürlich darf auch in diesem Jahr die Musik nicht fehlen: In diesem September wird die Veranstaltung musikalisch untermalt von RedPack am Samstag und von friscobrisco am Sonntag. RedPack, das sind Evangelos Fitros (Kontrabass/Gesang), Matthias Köhler (Saxophon/Gesang) und Klaus Wolf (Gitarre/Gesang). Sie bieten eine abwechslungsreiche Reise durch die Geschichte der Pop – und Rockmusik ebenso wie Highlights aus Swing

und Jazz bis hin zu erlesenen Perlen deutscher Schlagerkunst – akustische Musik pur, unverstärkt und immer am Ort des Geschehens. RedPack nutzt den gesamten Veranstaltungsort als Bühne. Dabei gehört der Flirt mit dem Publikum genauso dazu wie die Berücksichtigung von Publikumswünschen – und akrobatischen Einlagen. Dazu regionale und internationale Weine und darauf abgestimmte Speisekarten – klingt nach einem Samstagabend, an dem man sich rundum wohlfühlt. Am Sonntag wird es melodios und romantisch mit zeitloser Gitarrenmusik aus Spanien und Lateinamerika sowie Stücken von Ottmar Liebert und Tierra Negra. Übrigens findet man WEIN AM SCHLOSS auch auf Facebook, z. B. mit einem Interview der Weinhoheiten Alena Wolpert und Christina Greß und Bildern aus dem Weinberg, die schon einen Vorgesmack auf WEIN AM SCHLOSS 2018 geben. Alena Wolpert und Christina Greß werden das Weinfest zusammen mit Bürgermeister Wolfgang Vockel am 9. September eröffnen. WEIN AM SCHLOSS, 9. September 17 bis 24 Uhr, 10. September 11-20 Uhr, am Schlossplatz, Tauberbischofsheim



125 Jahre Deutsches Rotes Kreuz Tauberbischofsheim Tag der offenen Türe am 16. September

Am 16. September feiert das Deutsche Rote Kreuz in Tauberbischofsheim mit einem Tag der offenen Tür in der Kreisgeschäftsstelle in der Mergentheimer Straße 30 sein 125-jähriges Bestehen, zu dem die Bevölkerung herzlichst eingeladen ist. Die Erfolgsgeschichte des Deutschen Roten Kreuzes in Tauberbischofsheim begann mit der Gründung der Sanitätskolonne Tauberbischofsheim (Männerhilfsverein) im Jahr 1892 durch Medizinalrat Dr. August Stöcker. Heute blickt das Deutsche Rote Kreuz in Tauberbischofsheim mit seinen vielen Aufgabenbereichen auf eine stolze 125-jährige Geschichte zurück. **Tag der Offenen Türe am Samstag, 16. September, Beginn: 13 Uhr**
Besichtigung der neuen Wache und der Kreisgeschäftsstelle
Fahrzeugschau
Kinderprogramm mit Kinderschminken

Briefwahlunterlagen können ab sofort beantragt werden

Die Wahlbenachrichtigungsschreiben für die Bundestagswahl am Sonntag, 24. September 2017 wurden in den letzten Tagen an alle wahlberechtigten Tauberbischofsheimer Bürgerinnen und Bürger versandt. Mit dem Wahlbenachrichtigungsschreiben können nun Wahlscheine und Briefwahlunterlagen beantragt werden. Neben den herkömmlichen Beantragungsarten (persönlich, schriftlich, Telefax) können Anträge auf Briefwahl auch in elektronischer Form per E-Mail oder Internet gestellt werden. Die Beantragung telefonisch oder per „Short Message Service“ (SMS) ist dagegen nicht möglich. Bei Antragstellung müssen Name, Geburtsdatum und Wohnanschrift zwingend angegeben werden. Als Service bietet die Kreisstadt Tauberbischofsheim ihren Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit, ihre Briefwahlanträge online zu stellen. Über die Startseite der städtischen Homepage www.tauberbischofsheim.de und den Button „Bundestagswahl 2017“ (mittlere, obere Infobox auf der Startseite) sind allgemeine Informationen über die Bundestagswahl, aber auch ein Link erreichbar, über den Briefwahlunterlagen beantragt werden können. In einem Erfassungsformular werden die üblichen Antragsdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum) sowie die Nummer des Wahlbezirks und die Wählernummer (diese Angaben finden sich auf dem Wahlbenachrichtigungsschreiben) eingetragen. Die eingegebenen Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten die von Ihnen angegebenen Daten nicht mit dem städtischen Wählerverzeichnis übereinstimmen, wird dies automatisch mitgeteilt. Der Wahlschein und die Briefwahlunterla-

gen werden nach Antragstellung baldmöglichst per Post zugestellt.

Kurzfristige Beantragung vor der Wahl Bis Freitag, 22. September, 18 Uhr können Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen beim Bürgerbüro der Stadt Tauberbischofsheim beantragt werden.

Bei kurzfristiger Beantragung sollten die Unterlagen, wegen der Postlaufzeiten, auf jeden Fall persönlich im Bürgerbüro der Stadt Tauberbischofsheim abgeholt werden. Dann besteht natürlich direkt vor Ort die Möglichkeit, seine Stimme abzugeben. Auch am Samstag und sogar am Wahlsonntag ist es bis 15 Uhr möglich, Briefwahl zu beantragen, wenn der Wähler den Wahlraum aufgrund nachgewiesener plötzlicher Erkrankung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann. Das Bürgerbüro ist für diese Fälle am Samstag, 21. September, zwischen 11 und 12 Uhr telefonisch unter 09341/803-11 erreichbar.

Falls eine Erkrankung erst am Tag der Wahl auftritt, stellt das Wahllokal des Wahlbezirks 001-01 in der Kaufmännischen Schule, Dr.-Ulrich-Straße 1, Saal 1 bis 15 Uhr den betreffenden Wahlschein aus. Die Briefwähler müssen in jedem Fall darauf achten, dass die ausgefüllten Wahlbriefe bis zum Wahlsonntag, spätestens 18 Uhr bei der Stadt Tauberbischofsheim eingehen. Dies ist beim Versand der Wahlbriefe per Post unbedingt zu beachten.

Es wird empfohlen, die Wahlbriefe spätestens am Donnerstag vor der Wahl zur Post zu geben oder die Briefe ggf. persönlich bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 8, Tauberbischofsheim einzuwerfen.

Fragen zum Antragsverfahren und zur Briefwahl im Allgemeinen beantwortet das Bürgerbüro unter Tel. 09341/803-11.



Gulaschkanone des DRK
Ausstellung 125 Jahre Rotes Kreuz in Tauberbischofsheim mit Schautafeln der Vereinsgeschichte

Verschiedene Vorführungen
Bitte nutzen Sie die Parkplätze an der Stadthalle und am Wörtplatz.

Unter dem Titel „Zukunft in der Gegenwart – regionale Betriebe“ werden in loser Reihe Unternehmen aus dem Main-Tauber-Kreis vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen dabei Modernität und zukunftsweisende Unternehmenskonzeptionen. Der 4. Teil widmet sich Stadtwerk Tauberfranken GmbH. Für ein Gespräch stand der Geschäftsführer Paul Gehrig persönlich zu Verfügung.



„Wertschöpfung in der Region für die Region“

Welche Unternehmenskonzeption könnte zukunftsorientierter sein als die Arbeit rund um die erneuerbaren Energien? Vor allem in diesen Zeiten der Klimaschutzkonferenzen, Umweltschutzplänen und veralteten Meiler! Ein Thema, das die Gemüter erhitzt, ein Thema, das global Politik-Eliten für sich vereinnahmt haben – aber vor allem ein Thema, das lokal in kleinen Haushalten anfängt.

Irgendwo müssen schließlich jene politischen Entscheidungen in reale Maßnahmen transformiert werden; und ein Blick in unseren Landkreis verrät, wo das zu großen Teilen geschieht: Das Stadtwerk Tauberfranken ist ein entscheidender Anbieter rund um die Versorgung mit Wasser, Strom, Gas und Wärme. Und mit dem 2. Platz beim Zukunftspreis „Ausbildung – Karriere daheim“ scheint das Unternehmen wie zugeschnitten auf diese Artikelserie.

Fragt man Herrn Gehrig, den Geschäftsführer der Stadtwerk Tauberfranken GmbH, nach der ‚Formel des Unternehmenserfolges‘, wird er schnell präzise: „Wir generieren unsere Wertschöpfung in der Region und für die Region.“ Es ist jene besondere Verbundenheit, welche sich vor allem in der Kundenbeziehung widerspiegelt. In diesem Kontext spricht Herr Gehrig von einem „starken Netzwerk“, in das man eingebunden sei. Das beste Beispiel bietet hier wohl das verbraucherorientierte,

Fair-Preis-Prinzip, welches zwischen dem Single- und den Familientarif unterscheidet und nach dem jeweils günstigeren automatisch abrechnet. Ein starkes Vertrauensverhältnis zeigt sich aber auch auf vielfältige Weise in der Beziehung mit Arbeitnehmern, hierzu der Geschäftsführer: „Es gibt keine Stechuhr – jeder notiert seine Arbeitszeit selbst und kann mit seinem Team abstimmen, wann er morgens beginnt.“ Es sind diese Bedürfnisse der Arbeitnehmer – nach Freiheit in der Entwicklung, nach Flexibilität und einer ausgeglichenen ‚Work-Life-Balance‘ – denen die Unternehmensleitung entgegen kommen möchte. Das spiegelt sich in der niedrigen Fluktuationsrate von 1-2%, bezogen auf das Jahr, wider.

Und auch in der hohen Ausbildungsquote von 10-11%. Besonders begehrt sind dabei die kaufmännischen Ausbildungsberufe und die dualen Studiengänge, wobei es seit kurzem den neuen Studiengang ‚Wirtschaftsingenieurwesen‘ sogar mit dem Profil ‚Energie‘ gibt. Es fällt also nicht schwer zu glauben, wenn der Geschäftsführer der GmbH davon spricht, dass das Stadtwerk immer versucht, am Ball zu bleiben, was die Attraktivität des Arbeitsplatzes gerade für junge Leute betrifft. „Wir wollen für einen möglichst breiten Horizont während der Ausbildung sorgen“, so Herr Gehrig. Azubis durchlaufen nicht nur jede Abteilung – das ist Standard – sondern sie wechseln auch mal zu anderen regionalen Unternehmen wie ‚Wittenstein‘. Darüber hinaus können einzelne Qualifizierungsprogramme

besucht werden. Ein „breiter Horizont“ heißt eben auch, über Berufsinhalte hinauszugehen und so werden junge Angestellte auch unterstützt, wenn sie bestimmte Projekte im Team anpacken möchten. Jüngstes Beispiel ist die Erstellung eines Fragebogens über die Nutzung sozialer Medien, welcher beim Stadtlauf in Bad Mergentheim verteilt wurde. „Ich bin schon sehr gespannt auf die Auswertung“, kommentiert Herr Gehrig. Ergänzend finden weitere Kooperationen statt, wie das Engagement mit den ‚Kreativen Köpfen‘ und dem ‚Girls Day‘, an welchem eine junge Auszubildende in den Beruf ‚Fachkraft Wasserversorgungstechnik‘ Einblicke gewährt. ‚Zukunft in der Gegenwart‘: ein attraktiver, flexibler Arbeitsplatz, das große Thema der Zukunft (erneuerbare Energien) und trotzdem bodenständig und regional verankert: die Stadtwerk Tauberfranken GmbH.

Artikel: Pascal Frank

Fotos: Stadtwerk Tauberfranken



Neues auf der Deutsch-Homepage

Geballtes Oberstufen-Material / klare Präsentationstipps
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2017

www.klausschenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: über eine halbe Million Klicks
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

www.youtube.com/financialtaime

Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim
Klaus Schenck, Debora Eger

www.schuelerzeitung-tbb.de

Dienstadt

Politischer Frühschoppen

Am Sonntag, den 17. September findet um 10.30 Uhr im Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“ in Dienstadt ein politischer Frühschoppen mit der Bundestagsabgeordneten Nina Warken statt. Sie wird zu aktuellen bundespolitischen Themen Stellung nehmen. Anschließend findet noch eine Diskussionsrunde statt. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr

Am Montag, den 18. September treffen sich alle aktiven Feuerwehrkameraden um 19.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus zur monatlichen Übung.

Gymnastikgruppe

Die erste Übungsstunde nach der Sommerpause findet am Mittwoch, den 13. September um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Jeder, der Interesse hat, kann zu dieser Übungsstunde kommen. Auch "Neue" sind herzlich eingeladen.

NaturCafe geöffnet

Am Sonntag, den 10. September ab 14 Uhr findet das Naturcafe letztmalig in diesem Jahr statt. Lassen Sie sich in bewährter Weise wieder von hausgemachten Kuchen und Torten begeistern.

Der Verein Heimat- und Naturfreunde Dienstadt e. V. freut sich, Sie bei herrlichem Ambiente am Teich in Dienstadt begrüßen zu dürfen.

Dittigheim

HSG Dittigheim / TBB

Dauerkarten für die neue Saison ab sofort erhältlich!

Der Saisonstart rückt immer näher – sichere Dir jetzt schon Deine Dauerkarte für alle Heimspiele der HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim für NUR 39,00 Euro!

Zu erwerben bei Marina Progl, E-Mail: Marina.progl@t-online.de, Telefon: 09341/8954595.

Gemütlicher Kaffeenachmittag in der Turnhalle

Der Förderverein der HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim lädt am Sonntag, 10. September, ab 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen in die Turnhalle in Dittigheim ein.

Zur Einstimmung auf die neue Handballsaison werden ab 17 Uhr die Jugend-, Damen- und Männermannschaften der HSG

präsentiert. Mit dabei sind natürlich die Neuzugänge der 1. Männermannschaft, die am 24. September mit einem Auswärtsspiel in Pforzheim in ihre zweite Verbandsligarunde startet.

Grundstückspflege

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, ihre Bäume, Sträucher und Pflanzen bei Bedarf zurückzuschneiden, damit die öffentlichen Verkehrswege und Plätze wieder frei sind.

Versteigerung Gemeindeobst

Die diesjährige Versteigerung fällt aufgrund des geringen Ertrages aus

Bücherei

Die katholische öffentliche Bücherei ist am Dienstag, 12. und 26. September von 16 bis 17.15 Uhr geöffnet. Die Vorleserunde findet jeweils ab 16.30 Uhr statt. Weitere Öffnungszeiten sind am Donnerstag, 7. und 21. September jeweils von 18.30 Uhr bis 20 Uhr.

Dittwar

Spiel, Spaß und Bewegung beim TSV Dittwar

Spiel, Spaß und Bewegung war am Sonntag, 30. Juli beim Kinder- und Familienspielfest auf dem Sportgelände des TSV Dittwar für die ganze Familie geboten. An zehn Stationen erlebten 42 teilnehmende Kinder und Jugendliche unterschiedliche Möglichkeiten des Ballspielens und Würfens. Für alle Kinder wartete nach erfolgreichem Absolvieren eine tolle Überraschung. Bei gemütlichem Beisammensein verbrachten alle Besucher einen rundum gelungenen Nachmittag beim TSV Dittwar.



Liederabend mit Ulrike Walter

Der Heimat- und Kulturverein Dittwar setzte seine Kulturreihe „Unter Uns“ mit einem Liederabend mit Ulrike Walter aus Uissigheim fort.

Der 2. Vorsitzende Manfred Bystricky begrüßte die Gäste, die auch von außerhalb den Weg zu uns gefunden hatten. Mit „Handmochti Lieder mit Humor und Pep“

unterhielt Ulrike Walter das Publikum im gut gefüllten Gewölbekeller. Mit den Themen aus dem Alltag in ihren Liedern und mehreren Pointen zog sie die Zuschauer mit ihren Liedern in ihren Bann. Mit den Themen wie zum Beispiel „Frauen und Frisör“, „Bausparvertrag“ oder „Ich hob nichts anzuziehe“ sprach sie genau die Problemchen aus dem Alltag an und jeder konnte sich mit einem Schmunzeln in den Texten wiederfinden. Ohne Zugabe konnte die Sängerin nicht von der Bühne. Der 1. Vorsitzende Kurt Hamrich bedankte sich zum Schluss bei Ulrike Walter für ihre gelungenen Darbietungen und den Helfern im Hintergrund, ohne die ein solcher Abend nicht gelingen kann.



Hochhausen

Bücherei

Während der Sommerferien ist die Bücherei (KÖB) geschlossen. Ab Dienstag, den 12. September ist sie für kleine und große Leseratten wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten da.

Probenbeginn der Musikkapelle

Nach der Sommerpause beginnt die Musikkapelle Hochhausen wieder am Donnerstag, 14. September, um 19.30 Uhr in der ehemaligen Schule mit der Probenarbeit. Alle aktiven Musiker sowie auch neue, interessierte Musikerinnen und Musiker sind hierzu herzlich eingeladen.

Spanferkelessen der Musiker

Am Freitag, 15. September, findet um 19 Uhr für alle aktiven Musikerinnen und Musiker sowie die gesamte Vorstandschaft ein Spanferkelessen im Grünauer Hof statt. Salate dürfen gerne mitgebracht werden.

Einladung zum Wirtshaussingen

Am Samstag, 21. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Hofhaus unter Anleitung von „Werner und seinen Wirtshaussingern“ ein Wirtshaussingen statt. Wir singen gemeinsam Volks- und Heimatlieder aus den GEMA-freien Liederheften der Arbeitsgemeinschaft Fränkische Volksmusik. Alle Sänger und Musikanten sind herzlich will-

kommen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich die Fastnachtsgesellschaft Hochhäuser Groasmücke e. V..

Impfingen

TSG:

10. September:

TSG II / Nassig III 13.15 Uhr

TSG I / Dittwar Heckfeld 15 Uhr

17. September:

Hundheim Steinbach / TSG II 13.15 Uhr

Gamburg Uissigheim / TSG I 15 Uhr

24. September: Welzbach II / TSG I 15 Uhr

1. Oktober:

Kupprichhausen Unterschüpf I / TSG I 15 Uhr

Viktoria Wertheim Grünenwörth / TSG II 15 Uhr

Die Frauengemeinschaft (kfd) feiert

Am 17. September feiert der Diözesanverband der Erzdiözese Freiburg sein 100-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wollen die Frauen der kfd Impfingen mitfeiern und werden deshalb den Vorabendgottesdienst am Samstag, 16. September um 18.30 Uhr musikalisch mitgestalten und für eine weitere Überraschung sorgen. Feiern Sie mit uns!

Stammtisch des Heimatvereins

Am Donnerstag, 7. September ab 18 Uhr findet der nächste Stammtisch des Heimatvereins Impfingen im kleinen Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche) statt. Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern, wird angeboten, in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich Willkommen.

Abfuhrtermine für die gelben Säcke und das Altpapier

Die gelben Säcke und das Altpapier werden im September in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Mittwoch, 6. September:

Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Donnerstag, 7. September:

Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Freitag, 8. September:

Distelhausen, Grünsfeld, Königshofen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ im Bereich der Grundstücke Flst.-Nr. 5525/4, 5525/5, 5576 und 5582 im Gewann „Bödelein unter der Bahn“, Gemarkung Tauberbischofsheim;

hier: Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 der Landesbauordnung für Baden Württemberg (LBO-BW)

Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat aufgrund von § 2 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748) und § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO-BW) in der Fassung vom 05. März 2010 (GBl. S. 358, berichtigt S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung der Landesbauordnung Baden-Württemberg vom 11. November 2014 (GBl. S. 501 ff.), i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Oktober 2008 (GBl. S. 343)

die 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ im Bereich der Grundstücke Flst.-Nr. 5525/4, 5525/5, 5576 und 5582 im Gewann „Bödelein unter der Bahn“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim und

die der 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ im Bereich der Grundstücke Flst.-Nr. 5525/4, 5525/5, 5576 und 5582 im Gewann „Bödelein unter der Bahn“ zugeordneten örtlichen Bauvorschriften

als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung erstreckt sich auf die Grundstücke Flurstücke Nr. 5525/4, 5525/5, 5576 und 5582 der Gemarkung Tauberbischofsheim, umfasst eine Fläche von 0,69 ha und kann der nachfolgenden nicht maßstäblichen Verkleinerung des Lageplans entnommen werden.



STADT TAUBERBISCHOFSHAIM

**2. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet
"Industriegelände West - Verlängerte Gartenstraße"
im Bereich der Grundstücke Flst.-Nr. 5525/4, 5525/5, 5576 u. 5582
im Gewann "Bödelein unter der Bahn" auf Gemarkung TBB**

■ ■ ■ Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung
LAGEPLAN M. 1:1500

Stadtbaumeister Tauberbischofsheim, den 06. / 06. / 2012

Die Änderung des Bebauungsplans erfolgt als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB.

Im Bebauungsplanverfahren wurde von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Die 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim besteht aus der Planzeichnung (Lageplan) M 1:500 vom 02. Juli 2015 mit zeichnerischen Festsetzungen und Zeichenerklärung, gefertigt vom Architekturbüro Menig & Partner, Rottendorf und aus den planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 BauGB vom 02. Juli 2015, gefertigt vom Bauordnungsamt der Stadt Tauberbischofsheim.

Der 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ ist die Begründung vom 02. Juli 2015, gefertigt vom Bauordnungsamt der Stadt Tauberbischofsheim, beigelegt.

Gleichzeitig werden für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ zugeordnete örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO-BW vom 02. Juli 2015, gefertigt vom Bauordnungsamt der Stadt Tauberbischofsheim, erlassen.

Den örtlichen Bauvorschriften ist die Begründung vom 02. Juli 2015, gefertigt vom Bauordnungsamt der Stadt Tauberbischofsheim, beigelegt.

Mit dieser Bekanntmachung treten die Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ im Bereich der Grundstücke Flst.-Nr. 5525/4, 5525/5, 5576 und 5582 im Gewann „Bödelein unter der Bahn“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim und die der Bebauungsplanänderung zugeordneten örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Die 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegelände West – Verlängerte Gartenstraße“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim, die der 2. Änderung zugeordneten örtlichen Bauvorschriften und die Begründungen liegen für Jedermann beim Bürgermeisteramt der Kreisstadt Tauberbischofsheim, Klosterhof, Zimmer-Nr. 111 während den Dienststunden zur Einsichtnahme offen.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

HINWEISE:

1. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in die bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

2. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
- d) nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Fehler für Bebauungspläne, die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt worden sind.

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Tauberbischofsheim unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

3. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung ist gemäß § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Tauberbischofsheim geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung und Anzeige sowie Bekanntmachung verletzt worden sind.

Tauberbischofsheim, den 22. August 2017

Wolfgang Vockel
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes

hier: Öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB

- I. Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach hat in öffentlicher Sitzung am 22. Juni 2015 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die 10. Änderung des erstmals am 17. Januar 1986 genehmigten Flächennutzungsplanes für das Gebiet der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am 30. April 2016 öffentlich bekannt gemacht.
- II. Die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes erstreckt sich auf das Gebiet der Mitgliedsgemeinde Großrinderfeld und bezieht sich auf folgende Bauflächen:
 - a) Ausweisung einer gewerblichen Baufläche „Boppbrunn/Fritzingärtle“, Gemarkung Großrinderfeld.
 - b) Umwandlung einer Grünfläche gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“ in eine Wohnbaufläche (W) und eine Sonderbaufläche (S), Gemarkung Großrinderfeld
 - c) Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2a BauGB mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“, Gemarkung Großrinderfeld.
- III. Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach hat sodann in öffentlicher Sitzung über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung sowie Abstimmung mit den Nachbargemeinden eingegangenen Stellungnahmen beraten, den Entwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
Maßgebend ist der Flächennutzungsplanentwurf (10. Änderung) bestehend aus der Planzeichnung M 1:10.000 vom 25. April 2017, gefertigt von IBU-Ingenieurgesellschaft für Bauwesen und Umwelttechnik mbH, Tauberbischofsheim-Dittigheim. Es gilt die Begründung mit Umweltbericht vom 25. April 2017, gefertigt von IBU Ingenieurgesellschaft für Bauwesen und Umwelttechnik mbH, Tauberbischofsheim-Dittigheim.
- IV. Der Entwurf zur 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach mit Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit vom

04. September 2017 bis einschließlich 04. Oktober 2017

auf den Bürgermeisterämtern der Kreisstadt Tauberbischofsheim, Bauordnungsamt, Klosterhof, Zimmer-Nr. 111 und der Gemeinde Großrinderfeld, Zimmer-Nr. 17, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen auf den Bürgermeisterämtern Tauberbischofsheim und Großrinderfeld abgegeben werden, über die der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft in öffentlicher Sitzung entscheidet. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planunterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim unter www.tauberbischofsheim.de unter der Rubrik „Bürgerservice“ unter dem Menüpunkt „Bauleitplanungen“ eingesehen und abgerufen werden.

Tauberbischofsheim, 23. August 2017
Wolfgang Vockel
Bürgermeister

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Wahlbekanntmachung

- Am 24.09.2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Gemeinde ist in folgende 15 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	Rollstuhlgerecht
001-01	TBB-Wolfstalflur	Kaufmännische Schule, Dr.-Ulrich-Straße 1, Saal 1	Ja
001-02	TBB-Wellenberg	Kaufmännische Schule, Dr.-Ulrich-Straße 1, Saal 2	Ja
001-03	TBB-Gänsflürlein-Dittwarer Bahnhof- Kulsheimer Straße	Grundschule am Schloss, Schloßplatz 8, Turnhalle	Ja
001-04	TBB-Altstadt-nördl. der Hauptstraße	Technologie- und Gründerzentrum, Am Wört 1, Pavillon	Ja
001-05	TBB-Altstadt südl. der Hauptstraße	Matthias-Grünwald-Gymnasium, Taubenhauseweg 2, Mensa	Ja
001-06	TBB-Burgweg-Heimbergflur-Krautgärten	Christian-Morgenstern-Grundschule, J.-Berberich-Str. 6, Saal 1	Ja
001-07	TBB-Schlacht-Unterer Brenner	Christian-Morgenstern-Grundschule, J.-Berberich-Str. 6, Saal 2	Ja
001-08	TBB-Kirschengarten	Krankenhaus Tauberbischofsheim, Albert-Schweitzer-Str. 37, Konferenzraum A Neubau	Ja
001-09	TBB-Oberer Brenner	Krankenhaus Tauberbischofsheim, Albert-Schweitzer-Str. 37, Konferenzraum B Neubau	Ja
002-21	Impfingen	Grundschule Impfingen, Hohenstr. 6	Ja
003-22	Hochhausen	Schulhaus Hochhausen, Schulgasse 4	Ja
004-23	Dienststadt	Schule Dienststadt, Saal rechts, Oberdorf 2	Nein
005-24	Dittwar	Christkönigheim, Laurentiusstr. 8	Ja
006-25	Dittigheim	Kindertagesstätte St. Maria, Rathausplatz 6	Ja
007-26	Distelhausen	Markusheim, Wolfgangstr. 3	Ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21.08.2017 bis 25.08.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Sitzungszimmer "Klosterhof", Verwaltungsgebäude Klosterhof, Hauptstr. 37, 97941 Tauberbischofsheim zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,
dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,
dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl**teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Tauberbischofsheim, 6. September 2017

Wolfgang Vockel
Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 9. September, 18.30 Uhr,

Eucharistiefeier, St. Bonifatius

Sonntag, 10. September, 10.30 Uhr,

Eucharistiefeier, St. Martin

Samstag, 16. September, 18.30 Uhr,

Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr,

Eucharistiefeier, St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 10. September, 9.30 Uhr,

Gottesdienst mit anschl. Kirchencafé,
Christuskirche

Samstag, 16. September, 18 Uhr,

Abendgottesdienst, Christuskirche

Filmtheater Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/988-0

Bullyparade

7. bis 13. September, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

FSK ab 6 freigegeben

Aus mehreren Episoden bestehender Kinofilm, in dem einige der beliebtesten Figuren aus der Sketch-TV-Sendung "bullyparade" zurückkehren. In „Winnetou in Love“ will Ranger (Christian Tramitz) seinen Blutsbruder, den Indianer-Häuptling Abahachi (Michael Bully Herbig) davor bewahren, leichtsinnig und vorschnell eine Ehe einzugehen, was jedoch dadurch erschwert wird, dass er selbst sich mit schurkischen Kopfgeldjägern herumschlagen muss. In „Wechseljahre einer Kaiserin“ besucht das österreichische Kaiserehepaar Franz (Tramitz) und Sissi (Herbig) ein Geisterschloss in Bayern und erlebt dabei jede Menge gruselige Abenteuer. Captain Kork (Tramitz), Mr. Spuck (Herbig) und Schrotty (Rick Kavanian) landen hingegen auf dem „Planet der Frauen“ und müssen dessen ausschließlich weibliche Bevölkerung retten. Jens und Jörg Kasirske (Tramitz und Kavanian) wollen ihrer 90-jährigen Tante den größten Wunsch erfüllen und reisen daher „Zurück in die Zone“. Lutz (Herbig) und Löffler (Kavanian) versuchen sich in „Lutz of Wall Street“ mit Hilfe von Mr. Moneymaker (Tramitz) in der New Yorker Börse zu wagen.

FERIENPROGRAMM

Ich einfach unverbesserlich - 3

10. September, 17 Uhr, auf allen Plätzen 5 Euro

Der einstmals finstere Gru hat sich im zweiten Teil in Agentin Lucy Wilde verguckt und aus Liebe zu ihr und seinen drei Adoptivtöchtern Margo, Edith und Agnes die Seiten gewechselt: Gemeinsam mit seiner Angetrauten bekämpft er nun unter dem Team-Namen „Grucy“ Bösewichte. Zu diesen gehört auch Balthazar Bratt, ein Super-Bösewicht und 80er-Jahre-Fan mit Schulterpolster und Vokuhila, der hinter einem riesigen rosa Diamanten her ist. Während Gru mit der Jagd auf Bratt beschäftigt ist, bekommt er eine Einladung von seinem Zwillingbruder Dru. Dieser hat nicht nur volles Haar, sondern ist auch noch erfolgreicher und selbstbewusster als Gru, der nicht mal seine Minions unter Kontrolle hat – und das nervt diesen gewaltig! Doch dann holt Balthazar Bratt zu einem teuflischen Schlag aus die ungleichen Brüder müssen sich zusammenraufen, um die Welt zu retten. Unternehmens. Eine knifflige Situation, die bald in Chaos auszuarten droht ...



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr

Dienstag: Veranstaltungstag

Mittwoch: 13 bis 18 Uhr

Freitag: 13 bis 18 Uhr

Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

"Der Bücherwurm"

Programmorschau

Jeden Montag von 16 bis 16.30 Uhr in der Mediothek

SCHÖNE FERIEN!

11. September Ben. Schule. Schildkröten und weitere Abenteuer – Ben ist Indianer, Seilbahnfahrer und Schildkröten-Kenner. Und seit fünf Tage in der Schule.

18. September Frau Hoppes erster

Schultag – Der erste Schultag ist auch für Lehrerinnen, die noch nicht zu den alten Hasen gehören, aufregend. Am Anfang

geht alles schief, aber dann wird es ein wunderbarer Tag.

25. September Zum Elefanten immer

geradeaus – Ist es für eine Ziege wichtig zu wissen, wie ein Elefant aussieht? Es ist... zumindest dann, wenn sie als Postziege im Postamt Afrika-Mitte anheuert!

BÜCHER BABYS

30 Minuten

Sprache, Spiel und Spaß für Kinder ab 1
Jeden 1. Dienstag
um 15.30 Uhr

Eintritt: 1 Euro

Anmeldung bitte bei:

Städtische Mediothek

Blumenstraße 5

97941 Tauberbischofsheim

Telefon: 09341 / 80383

19. September

Petr Horacek:

Die Maus sucht ein Haus

Ein Haus kann auch für eine Maus ziemlich eng werden. Besonders, wenn man einen großen Apfel in Sicherheit bringen will.

Liobafest 2017

Sonntag, 17. September

19.30 Uhr Christuskirche: Nacht der Lichter
- Impulse und Gesänge aus Taizé

Dienstag, 19. September

19.30 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius:
Nachtcafé mit besonderen Gästen, Thema:
„Auf ein Wort – die Macht der Sprache“

Freitag, 22. September

19 Uhr Lichterprozession von der Kirche St. Martin zur Kirche St. Bonifatius

Liobafesttag - Samstag, 23. September

10 Uhr Kirche St. Martin: Festgottesdienst mit Festprediger Erzbischof Stephan Burger
Gestaltung durch Kirchenchor, „Mini-Maxis“ und „Offener Singtreff“
Segnung und Austeilung der Liobabrötchen

11.30 Uhr am Liobabrunnen: Fest, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

13.30 Uhr Trommelreise

15.30 Uhr Repair-Café

15.30 Uhr Wörtplatz: Segnung der Verkehrsteilnehmer und der Fahrzeuge

Sonntag, 24. September

18 Uhr Kirche St. Martin: Vesper mit dem Kirchenchor



Netzwerk Familie

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr.
25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.
09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-
tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-
tbb.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen
Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Das Netzwerk Familie macht bis zum 11. September Sommerferien. Ab dem 12. September sind wir wieder in alter Frische zurück.

Martinchentreff

Ein Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahre, die noch keine Kita besuchen. Unter Begleitung einer Erzieherin finden im Martinchentreff kreative, motorische und musikalische Angebote statt. Sie haben das Ziel Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen, zum Austausch untereinander anzuregen und Spiel und Spaß zu haben. Wichtig ist uns dabei das aufmerksame Zusammensein der Eltern mit ihrem Kind. Durch wohlwollendes Beobachten erleben wir die Vielseitigkeit unserer Kinder und lernen so deren Entwicklung zu fördern. Ein Kooperationsprojekt mit der Kita St. Martin.

Leitung: Susanne Weniger, Erzieherin, Anmeldung: nicht erforderlich; Kosten: keine
Montag, 11., 18. und 25. September, 9.30 bis 11.30 Uhr im NETZWERK FAMILIE

NEU Treffpunkt

Für Familien mit 3 und mehr Kindern

Manchmal fühlt man sich im Familienchaos ganz allein! Eltern mit 3 und mehr Kindern haben oft auch andere Alltagshemen, die sie gerne mit anderen Gleichgesinnten teilen möchten, um auf diesem Wege, neue Ideen und Lösungsimpulse zu bekommen. Vielleicht entstehen auch zwischenmenschliche Sympathien für gemeinsame Unternehmungen. An diesem NACHMITTAG ist genügend Zeit für ein erstes Kennenlernen, während die Kinder im Netzwerk ungezwungen miteinander spielen können. Zukünftig wird

der Treffpunkt zunächst monatlich, jeden 3. Dienstag von 15 bis 17 Uhr, stattfinden.

Leitung: Anna Dethloff (selbst Mutter von 3 Kindern), Kosten: keine/keine Spende; Anmeldung: nicht erforderlich.

Dienstag 12. September, 15 bis 17 Uhr

EssKultur

„Gesunder Start in den Tag“

Im Rahmen des mit der AOK gestarteten EssKultur-Projektes, das für eine ganzheitliche Gesundheitsprävention steht, bietet NETZWERK FAMILIE jeden Mittwoch von 9.30 Uhr in seinem FamilienCafé, dem „Kleinen Kulinarium“, eine inspirierende, leckere Frühstücksmöglichkeit für einen gesunden, frischen Start in den Tag an.

Mittwoch 13. September, 20. September und 27. September, ab 9.30 Uhr

Zwergentreff

Für Eltern mit Kleinkindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen, bietet sich der Besuch des Zwergentreffs der Kita St. Lioba an. Dieser findet immer mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr (außer in den Schulferien) im Gemeindehaus St. Bonifatius, Kapellenstraße 2 in Tauberbischofsheim, statt. Unter Begleitung der Erzieherin Edeltraud Kossowski gibt es im Zwergentreff kreative, motorische und musikalische Angebote mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken und sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Kooperationsprojekt von NETZWERK FAMILIE mit der Kita St. Lioba.

Mittwoch 13., 20., und 27. September, 9.30 bis 11.20 Uhr/Kita St. Lioba

MigrationsWerkstatt

Sprach- und SpielWerkstatt für Kinder mit Migrationshintergrund

In der Sprach- und SpielWerkstatt von NETZWERK FAMILIE sind Kinder mit Flüchtlingshintergrund und Einheimische zum gemeinsamen Spielen willkommen. Ein probates Mittel um Spracherwerb und Integration – gelingend und ungezwungen zu gestalten. Leitung: Carina Mütsch-Alberecht, Kosten: keine, Anmeldung: nicht erforderlich.

Mittwoch 13., 20. und 27. September, 15 bis 16.30 Uhr

NEU

Offener Nähtreff

Hier treffen sich interessierte Nähbegeisterte zum kreativen Werkeln, zur Inspiration zum Erfahrungsaustausch und um voneinander zu lernen. Gemeinsam will man an diesem Abend dem gemeinsamen Hobby

fröhen und sich bei der Umsetzung jeweiliger Projekte unterstützen.

Ansprechpartnerin: Nina Klingert (Organisation) Anmeldung: keine erforderlich, Kosten: kostenfrei.

Donnerstag 14., 28. September, 15 bis 17 Uhr

BildungsCafé für Interessierte Gedanken und Gesundheit

Wie wichtig sind unsere eigenen Gedanken? Können unsere Gedanken uns krank werden lassen? Und falls ja, können sie uns auch gesund werden lassen? Wissenschaftler stellen eine revolutionäre These auf und sind der Meinung, dass unsere DNA durch unsere eigenen Gedanken neu programmiert werden kann. Tatsächlich liegen eine enorme Kraft und hohes Potential in unseren Gedanken! Sehr oft völlig ungenutzt, und vor allem unterschätzt! Sie erfahren verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Ihr mentales Selbstheilungsprogramm starten können. Selbstverständlich werden wir auch wieder einige Übungen durchführen. Referentin: Heidi McLaughlin-Breitenstein, Heilpraktikerin Psychotherapie

Anmeldung: nicht erforderlich; Kosten: Spende an NETZWERK FAMILIE

Montag 18. September, 19.30 bis 21 Uhr

ElternCafé

Still- und FlaschenCafé

Fachkundige Austauschrunde mit Hebamme Gabi Steinbach-Winkler (Ehrenamt) zum Thema: „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen.

Mittwoch 20. September, 10 bis 12 Uhr

BildungsCafé für Erwachsene

Was tun bei Osteoporose

Osteoporose ist eine häufige Erkrankung des Knochens, der dadurch besonders für Frakturen anfällig ist. Kennzeichnend ist eine Abnahme der Knochendichte durch den übermäßig raschen Abbau der Knochensubstanz und -struktur. Für die Betroffenen ist es wichtig zu wissen, was sie selber für ihre Knochengesundheit tun können. Umfassende Informationen rund um die Osteoporose erhalten Sie in diesem Vortrag. Anmeldung: nicht erforderlich / Kosten: kostenfrei bzw gegen Spende an Netzwerk Familie.

Mittwoch 20. September, 19.30 Uhr

Multi-Kulti-Girls'DAY

Treffpunkt NUR für Mädchen – ab sofort donnerstags – 14 tägig

Bist Du zwischen 12 – 15 Jahren und hast Lust mit anderen Mädchen - mit oder ohne

Migrationshintergrund - Zeit zu verbringen? Dinge zu tun, die Mädchen interessieren, egal ob lustig, chillig, kreativ oder...? IHR bestimmt in diesem Projekt mit! Jedes einzelne GIRL zählt, ist einzigartig und wichtig.

Leitung: Sevda Tas, Anmeldung unter: netzwerk-familie-tbb@gmx.de oder Tel.: 09341/8959565

Donnerstag 21. September, 17 bis 19 Uhr
Eine Kooperation von LABUMOTA & Netzwerk FAMILIE

WerkelWerkstatt Sommer

Holbilderrahmen kunstvoll verzieren

Heute verzieren wir phantasievolle Holzbilderrahmen. Jeder nach seinem Geschmack und seinen eigenen Ideen. Ganz egal ob als Geschenk oder für dein Zimmer - es wird ein Blickfang werden! Jüngere Kinder benötigen die Unterstützung einer Begleitperson.

Leitung: Carina Mütsch-Albrecht

Kosten: ein kleiner Kostenbeitrag wird erhoben; Anmeldung: nicht erforderlich

Mittwoch, 27. September, 15 bis 16.45 Uhr

AnsprechBar in Erziehungsfragen

Am Donnerstag, den 28. September ab 10.30 Uhr ist ein Mitarbeiter/ eine Mitarbeiterin der Erziehungsberatungsstelle der Caritas zu Gast im Netzwerk. Haben Sie ein persönliches Anliegen in Erziehungsfragen, können Sie dieses in einem zwanglosen, persönlichen Gespräch vor Ort einfach ansprechen. Kosten: kostenfrei/ Anmeldung: nicht erforderlich.

Donnerstag 28. September, 10.30 Uhr

Treffpunkt

für Eltern mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen

Nach dem Motto: „Begegnung macht stark“, stehen in diesem offenen Treff Eltern mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Austausch. So können Eltern persönliche Fragen ansprechen, Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen, Aktivitäten planen während die Kinder und ihre Geschwister sich gleichermaßen mit anderen vergnügen und ihre eigenen Erfahrungen machen können.

Leitung: Margit Kratschmann-Brachs, Psychologin & systemische Familientherapeutin

Info: Tel. 09341-8959565 oder unter E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de

Freitags, Termin und Inhalt wird über Presse bekannt gegeben.

(Änderungen behalten wir uns vor)



Kunstverein September 2017

Jour fixe – freies Malen für jede(n)

Mittwoch, 6., 13. 20. und 27. September, 18 bis 21 Uhr

Freitag, 1. und 15. September, 16 bis 19 Uhr
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 20. September, 16 bis 17.30 Uhr
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Vor-

anmeldung möglich

Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Vernissage

Philipp Hennevogl: Um die Ecke. Linolschnitte

Freitag, 22. September, 20 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt frei

Ausstellung

Philipp Hennevogl: Um die Ecke. Linolschnitte

Samstag, 23. September, 10.30 bis 12.30 Uhr
Sonntag, 24. September, 14 bis 18 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt frei

Musikkabarett

Schöne Mannheims: Entfaltung

Montag, 11. September, 20 Uhr

Montag, 18. September, 20 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt: 20 € / 18 € (Mitglieder)



„Um die Ecke“

Ausstellung von Philipp Hennevogl

Linolschnitte – auf diese Technik legt Philipp Hennevogl den Fokus seines künstlerischen Schaffens. In Tauberbischofsheim zeigt er eine Auswahl seiner Arbeiten, über die Velten Wagner (Städtische Galerie Engen) schreibt, sie seien „von einer präzisen Beobachtungsgabe, verblüffenden Virtuosität und implodierenden Detailgenauigkeit.“

Hennevogl wurde 1968 in Würzburg geboren, hat in Kassel Freie Kunst und Malerei studiert und lebt heute in Berlin. Seine Werke sind in renommierten Sammlungen vertreten, unter anderem in Frankfurt im Museum für Moderne Kunst und im Stä-

delschen Kunstinstitut. Zu sehen sind seine Arbeiten auch in der Galerie Müller in Würzburg.

Am Freitag, 22. September, um 20 Uhr, kommt Philipp Hennevogl zum Kunstverein Tauberbischofsheim, um seine Ausstellung im Engelsaal, Blumenstraße 5, zu eröffnen. In lockerer Atmosphäre steht der Künstler den Besuchern Rede und Antwort. Der Eintritt ist frei, willkommen ist jeder.

Anschließend sind die Drucke bis 15. Oktober im Engelsaal zu sehen. Die Öffnungszeiten: samstags 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr, sonntags 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung (kvtbb@gmx.de). Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungskalender September 2017

Freitag, 8. September

Lange Nacht der Kultur – „À la française“
mit dem Amtmann von Mainz und seinem Gefolge im Schloss und vielen kulturellen Angeboten in der Altstadt: Rathaus, Peterskapelle, Mediothek und Euroakademie (ehem. Bahnhof)
19.30 bis 24 Uhr, Schlossplatz und Altstadt Tauberbischofsheim

Nacht des Museums

Tauberfränkische Heimatfreunde
20 Uhr, Kurmainzisches Schloss Tauberbischofsheim

Samstag, 9. September

Wein am Schloss

Lecker essen, Wein genießen, Musik hören, Freunde treffen
Es spielt: RedPack aus Würzburg
17 bis 20 Uhr, Schlossplatz Tauberbischofsheim

Sonntag, 10. September

Cholera-Prozession

Katholische Kirchengemeinde Tauberbischofsheim Dittigheim

Wein am Schloss

lecker essen, Wein genießen, Musik hören, Freunde treffen
Es spielt: RedPack aus Würzburg
11 Uhr, Schlossplatz Tauberbischofsheim

Erzähl-Café: Musik und Märchen

mit Kaffee und Kuchen und mit U. Klingsporn an der Veeharfe
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Montag, 11. September

Podiumsdiskussion der Bundestagskandidaten

zu sozialen Fragen – Veranstalter sind die Wohlfahrtsverbände
19 Uhr, Winfriedheim TBB

Musikkabarett: Schöne Mannheims „Entfaltung“

Kunstverein Tauberbischofsheim e.V.
20 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim

Dienstag, 12. September

Blutspendeaktion

Deutsches Rotes Kreuz
14 bis 19.30 Uhr, Stadthalle TBB

Erzähl-Café: Von Kopf bis Fuß

Bewegungsübungen mit Musik – mit Moni
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Neueröffnung TauBar

Drink.food.chill
Hauptstraße 2c

Samstag, 16. September bis Sonntag, 17. September

Street Food

nsp eventtime
nsp sports & experience GmbH
Samstag, 12 bis 22 Uhr, Sonntag 12 bis 20 Uhr, Wörtterrassen

Samstag, 16. September

Herbstfahrt

Tauberfränkische Heimatfreunde
Treffpunkt Stadthalle

125 Jahre Rotes Kreuz Tauberbischofsheim - Tag der offenen Tür

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Tauberbischofsheim
13 Uhr, Mergentheimer Straße 30

Schokolade und Film – Ein Tag im Zeichen des Kakaos

Weltladen Tauberbischofsheim präsentiert:
Vorfilm „Fair Handel – Kakao aus der Elfenbeinküste“
Hauptfilm: „Chocolat“ Romantische Komödie
19 Uhr, Badischer Hof (Einlass 18 Uhr)

Sonntag, 17. September

2. Kreuzfest

Katholische Kirchengemeinde Tauberbischofsheim
Dittwar

Nacht der Lichter – Impulse und Gesänge aus Taizé

Katholische Kirchengemeinde Tauberbischofsheim
19.30 Uhr, Christuskirche

Montag, 18. September

Musikkabarett: Schöne Mannheims „Entfaltung“

Kunstverein Tauberbischofsheim e.V.
20 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim

Dienstag, 19. September

Erzähl-Café: Halbtagsausflug zur Martins-Kapelle in Bürgstadt und Miltenberg

mit Möglichkeit zur Schiffsrundfahrt oder bummeln.

Anmeldung unter Tel. 09341-7255
12.30 Uhr, Abfahrt Bahnhof
12.35 Uhr, Abfahrt Wörtplatz

Nachtcafé mit besonderen Gästen

Thema: „Auf ein Wort – die Macht der Sprache“
Kath. Kirchengemeinde Tauberbischofsheim
19.30 Uhr, Gemeindehaus St. Bonifatius

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

Kinderstunde (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder bis 8 Jahre. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

15.15 bis 16.15 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB, (findet nicht in den Ferien statt)

Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

16.15 Uhr bis 17.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB (findet nicht in den Ferien statt)

Bischofmer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 bis 19 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e.V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainzkaserne

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.
20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Volleyball - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e.V.

Aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de
20 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Dienstag

Café online

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung
9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Zum Alten Türmle“ TBB

Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

20 bis 21.30 Uhr, Johannes Sichart Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.
Ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen
9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kin-

dertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten. Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Blumenstraße 3 TBB (gegenüber der Mediothek)

Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und Demenzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung
14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé Sonnenlicht

(an jedem 1. Mittwoch im Monat)

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro
18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Bischofmer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 bis 19.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info

Rathaus

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de
19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.
19.30 bis 21 Uhr, Kirchsaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Hauskreis für Junge Erwachsene (Liebenzeller Gemeinschaft)

Gemeinsam Glauben leben, Gemeinschaft, Aktionen,
Nähere Informationen bei: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)
von 20 bis ca. 21.30 Uhr (findet nicht in den Ferien statt)

Donnerstag

Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung
9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau
9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse): 15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse): 16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse): 17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Jugendkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren

Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/ 8019333)

18 bis 19.30 Uhr, (findet nicht in den Ferien statt) Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Stammtisch des Heimatvereins Impfinger

(an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matias Kienzler (Tel.: 093741/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

20 bis 21.30 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprojekt „Weihnachten“

20 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

Freitag

Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Teenkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Teens von 13 bis 15 Jahren

Gott & Du, Spiel & Spaß, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/ 8019333)

von 15 bis 16 Uhr (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

18 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Bischemer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

20 bis 21.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Abendlied vom Türmersturm

Gespielt von Bläsern der Stadt- und Feuerwehrcapelle Tauberbischofsheim. Unterstützt von EnBW und den Fränkischen Nachrichten.

21 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung, 10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann, 14.30 Uhr,

Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Sonntag

Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen

10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Folgende Beratungsabende

finden alle im vhs-Gebäude statt:



172-495-2T Beratung für Französischkurse

Mo, 18. September, 18 bis 19.30 Uhr

Dozent: Winzenhöler, Daniela

172-497-3T Beratung für Spanischkurse

Mo, 18. September, 18 bis 19.30 Uhr

Dozent: Winzenhöler, Daniela

172-494-2T Beratung für Englischkurse

Mo, 18. September, 18.30 bis 20 Uhr

Dozent: Freund, Gisela

172-490TBB Beratungsabend für Russisch

Di, 19. September, 17.45 bis 19.15 Uhr

Dozent: Rais, Margarete

172-497-1T Beratung für Spanischkurse

Di, 19. September, 19.30 bis 21 Uhr
Dozent: Beisswenger, Sonja

172-494-5T Beratung für Englischkurse

Mi, 20. September, 18 bis 19.30 Uhr
Dozent: Gentile, Eva

172-494-4T Beratung für Englischkurse

Mi, 20. September, 18.30 bis 20 Uhr
Dozent: Geier-Stapf, Monika

172-494-1T Beratung für Englischkurse

Mi, 20. September, 19.30 bis 21 Uhr
Dozent: Beisswenger, Sonja

172-240TBB

Happy Birthday - Glückwunschkarte

Individuelle Geburtstagskarten für besondere Glückwünsche. Im Kurs erstellen Sie diese ganz individuell, mit kreativen Stempeln, Designpapier, Motivstanzen und jeder Menge Zubehör. Sie können aus verschiedenen Varianten Ihre eigenen Karten gestalten.

Beginn: Dienstag, 12. September, 18.30 Uhr
vhs-Gebäude, Dozent: Laun, Stefanie
2 € für zwei Karten sind direkt an die Dozentin zu zahlen.

Gesamtgebühr: 6 Euro

172-414-7T Integrationskurs allgemein Orientierungskurs 17763-BW-28-2016

Ihre Volkshochschule ist vom Bundesamt als „zugelassener Träger zur Durchführung von Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz“ zertifiziert.

Diese Kurse sind für ausländische Mitbürger(innen), die die Sprache Deutsch (Lesen, Hören, Schreiben und Verstehen) erlernen oder verbessern wollen.

Gebühr pro Modul (= 100 Unterrichtsstunden):

- für Teilnehmer mit Befreiung kostenfrei
- für Zuzahler € 1,95 pro UST. (= € 195,-)
- für Selbstzahler € 495,- (in Raten zahlbar)

Kursbeginn regelmäßig (auf Anfrage)

Beginn: Montag,

11. September, 9 Uhr, 20 Termine

vhs-Gebäude, Gesamtgebühr: 495 Euro

172-420-4T Integrationskurs allgemein Modul 4 17763-BW-32-2017

Gebühr pro Modul (= 100 Unterrichtsstunden):

- für Teilnehmer mit Befreiung kostenfrei
- für Zuzahler € 1,95 pro UST. (= € 195,-)
- für Selbstzahler € 495,- (in Raten zahlbar)

Kursbeginn regelmäßig (auf Anfrage)

Beginn:

Montag, 11. September, 13.30 Uhr,

20 Termine

vhs-Gebäude; Raum 2

Gesamtgebühr: 495 Euro

172-412-7T Integrationskurs Alpha Modul 7 17763-BW-28-2016

Gebühr pro Modul (= 100 Unterrichtsstunden):

- für Teilnehmer mit Befreiung kostenfrei
- für Zuzahler € 1,95 pro UST. (= € 195,-)
- für Selbstzahler € 495,- (in Raten zahlbar)

Kursbeginn regelmäßig (auf Anfrage)

Beginn: Dienstag, 12. September,

13.30 Uhr, 20 Termine

Matthias-Grünewald-Gymnasium

Gesamtgebühr: 495 Euro

172-702-4T Integrationskurs allgemein Modul 4 Wiederholer

Ihre Volkshochschule ist vom Bundesamt als „zugelassener Träger zur Durchführung von Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz“ zertifiziert.

Diese Kurse sind für ausländische Mitbürger(innen), die die Sprache Deutsch (Lesen, Hören, Schreiben und Verstehen) erlernen oder verbessern wollen.

Gebühr pro Modul (= 100 Unterrichtsstunden):

- für Teilnehmer mit Befreiung kostenfrei
- für Zuzahler € 1,95 pro UST. (= € 195,-)
- für Selbstzahler € 495,- (in Raten zahlbar)

Kursbeginn regelmäßig (auf Anfrage)

Beginn: Dienstag, 19. September,

18.30 Uhr, 33 Termine

vhs-Gebäude

Gesamtgebühr: 495 Euro

172-520TBB Excel 2007/2010 Aufbaukurs (Microsoft) - Laptopkurs

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Excel 2007/2010

Die Kursthemen: Funktionen für Fortgeschrittene, Matrixformeln, Logik-/Statistikfunktionen, Datenbankfunktionen, Datenanalyse, Pivot-Tabellen, Diagramme, Datenaustausch, Makros u. a.

Beginn: Dienstag, 19. September, 19 Uhr,

5 Termine

vhs-Gebäude

Dozent: Kieninger, Andreas

Bitte mitbringen: Laptop

Gesamtgebühr: 157 Euro

172-500TBB Word 2013/2016

Sie möchten Microsoft Word kennenlernen oder Sie nutzen das Programm noch wie eine bessere Schreibmaschine?

Microsoft Word als Standard der Textverarbeitungsprogramme bietet Ihnen umfassende Möglichkeiten bei der Gestaltung Ihrer Dokumente. In diesem Kurs erlernen Sie alle erforderlichen Grundlagen bei der Anwendung des Programms. Sie werden nach dem Kurs Dokumente erstellen, speichern, bearbeiten, drucken und verwalten können. Der Kurs wird an Schulungs-PC mit Word

2013 durchgeführt, ist aber auch für andere Programmversionen geeignet.

Beginn: Donnerstag, 21. September, 18 Uhr, 4 Termine, vhs-Gebäude

Dozent: Laqua, Bernd

Gesamtgebühr: 126 Euro

Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden: Tel. 09341-89680-0, Fax 09341-89680-29 oder per Mail an vhs-mittleres-taubertal@t-online.de

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim,
vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim,
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de,
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiedestraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 0 93 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Peter Hellerbrand
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

Druck:

StieberDruck GmbH, Tauberstr. 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 12. September 2017

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 12. September bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender

November 2017:

Montag, 2. Oktober 2017

E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 20. September

**Tauberbischofsheim
aktuell**

ist am Dienstag,
12. September 2017, 17.00 Uhr.

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
☎ 09341 - 89 61 333

www.isotec.de/tremel



ISOtec®
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Wir lassen Sie nicht allein
Hanel & Preuß
Bestattungen GmbH
Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition
Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht
Albert-Schweitzer-Straße 32 Hauptstraße 20
97941 Tauberbischofsheim 97941 Tauberbischofsheim

LBS
Extra günstiges
Baugeld sichern!
LBS-Finanzcenter
Tauberbischofsheim
Schmiederstraße 29
Telefon 09341 84860
Tauberbischofsheim@LBS-SW.de

Pflegehelfer/in

für Heim in Hardheim und Bad Mergentheim gesucht.

Gute Bezahlung, Zulagen.

Telefon 071 31 / 279 77 73

DIE GESANGSOASE
SINGEN FÜR ALLE IN TBB
> STIMM-COACHING > ENSEMBLES > KONZERTE
WWW.GESANGSOASE.DE · TEL.: 09341-7838

Großer Geflügelverkauf
Enten - Gänse - Puten u. Mast bitte vorbestellen!
Montag, 11. 9. 2017 und 9. 10. 2017
Tauberbischofsheim,
in der Nähe vom Raiffeisenmarkt 12.30 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte
Tel. 05244/8914, Fax 05244/77247

Stieber
Druck. Media. Service.

Schwimmen lernen in der DLRG
**Sicherheit
für junge Helden**
www.dlrg.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Projektpatenschaft
Ernährungssicherung

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und
langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

Deutsches Rotes Kreuz